

Fortbildung und Praxis für den Hausarzt

Ersticken im Sauerstoffmangel

22 Der anhaltende Sauerstoffmangel beim Ertrinken führt zu Organschäden aller Art. Am stärksten betroffen ist das Gehirn, aber auch die Lunge spielt eine wichtige Rolle. Ziel der Erstversorgung muss es daher sein, die Sauerstoffversorgung so rasch wie möglich wiederherzustellen.

Schlaganfall – Was kommt danach?

32 Die Nachbetreuung eines Patienten nach einem Schlaganfall ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Es gibt viel zu tun: Es gilt u. a., die Risikofaktoren für ein erneutes Ereignis einzuschätzen und ggf. zu behandeln sowie eine Förderung seiner verbliebenen Fähigkeiten sowie eine Teilhabe am sozialen Umfeld zu ermöglichen.

Vulvaerkrankungen – Im Zweifel biopsieren!

46 Bei juckenden, brennenden oder schmerzenden Beschwerden im Genitalbereich der Frau gibt es eine ganze Reihe von Differenzialdiagnosen. Nicht jede juckende Erkrankung ist ein Pilz, nicht jede Rötung eine Allergie. So ist unter anderem an einen Lichen sclerosus, aber auch an maligne Veränderungen zu denken.

AKTUELL

- 10 Dekade gegen Krebs gestartet
- 10 Zu viel HDL-Cholesterin ist auch nicht gut
- 11 Arzneimittelfälschungen verhindern
- 11 Vorsicht bei Diabetes und antiviralen Arzneimitteln
- 12 Mit Telemedizin länger leben
- 12 Ärzte sollen über Schwangerschaftsabbruch informieren dürfen

TITELTHEMA

- 14 *Joachim Risse*
Notfall in der Hausarztpraxis
- 18 *Vera Seifert*
Hausbesuchs- und Notfalltasche
- 22 *Ulrich Jost*
Ertrinkungsunfall – Ersticken im Sauerstoffmangel

BERUFSBILD & POLITIK

- 26 Mehr Lust auf Allgemeinmedizin
- 28 Arztzeit ist ein wertvolles Gut
- 30 Sind die Ärzte schon technikaffin?

FORTBILDUNG

- 32 *Wilfried Schupp*
Schlaganfall – Was kommt danach?
- 42 *Thomas Frieling*
Wenn die Zunge Feuer fängt
- 46 *Meike Schild-Suhren*
Vulvaerkrankungen – Im Zweifel biopsieren!
- 50 Dialog



FORSCHUNG UND TECHNIK

- 54 Neuer Wirkstoff gegen Adipositas
- 54 Warum Hyposensibilisierung gegen Pollen Zeit braucht
- 57 Bewegung gegen Alzheimer
- 57 Wie Toxoplasmose das Gehirn umbaut

Mehr Lust auf Allgemeinmedizin

26 Zieht es junge Ärztinnen und Ärzte eher in die Klinik oder wäre eine Niederlassung das Ziel? Das aktuelle Berufsmonitoring zeigt, dass die Allgemeinmedizin bei den Nachwuchsmedizinerinnen wieder an Attraktivität gewonnen hat. Dem Mangel an Landärzten ist damit aber wohl noch nicht abgeholfen.

Möglichkeiten der Delegation ausschöpfen

58 Die Grenzen zur Delegation sind noch nicht erreicht. Betrachtet man allein die Routinetätigkeiten eines Arztes, so sind hier noch Möglichkeiten vorhanden. Der Artikel soll Mut machen, Routinetätigkeiten zu delegieren, um eine weitere Arztentlastung zu schaffen.

Als Arzt im Gefängnis

82 Auch die Insassen eines Gefängnisses werden einmal krank. Dann brauchen sie einen Arzt. Dr. med. Georg Schwarzer ist Gefängnisarzt in der Justizvollzugsanstalt (JVA) Rohrbach in Rheinland-Pfalz. Damit gehört Georg Schwarzer bundesweit zu den wenigen Ärztinnen und Ärzten, die Gefängnisse versorgen.

PRAXIS

- 58** Delegation in der Hausarztpraxis: Möglichkeiten ausschöpfen
- 64** Berufshaftpflichtversicherung: Für Ärzte unerlässlich
- 66** Beschaffungsmanagement: Mit Ritualen Kosten und Zeit sparen

VERORDNUNG

Kongressberichte

- 71** STIKO empfiehlt Zoster-Impfung
- 72** Diabetestherapie: Digitalisierung und Telemedizin bieten Chancen
- 75** COPD-Therapie: Small Airways im Fokus
- 75** Schlaganfall: Antikoagulation bei Risikopatienten

- 76** Pharma-News

PANORAMA

- 82** Als Arzt im Gefängnis
- 85** Glosse
- 86** Kurz & gut
- 72** Impressum